 ***Kleingartenanlage Am Feldweg e. V.***

***- Vorstand -***

**P R O T O K O L L**

**der Ordentlichen Mitgliederversammlung 2019**

**des Vereins der Kleingartenanlage Am Feldweg e. V.**

am: 7. April 2019

im: Haus der Kleingärtner beim BV der Gartenfreunde Pankow e. V.,

Quickborner Str. 12 in 13158 Berlin

Tagungszeit: 09.30 Uhr bis 12.15 Uhr

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste, die dem Protokoll beigefügt ist.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung / Wahl des Versammlungsleiters
2. Konstituierung der OMV
* Bestätigung des Arbeitspräsidiums
* Bestätigung der Protokollführerin
* Beschlussfassung zur Tagesordnung mit Zeitplan
* Beschlussfassung zur Geschäftsordnung
* Beschlussfassung zur Wahlordnung
* Wahl der Mandatsprüfungskommission
* Wahl der Redaktionskommission
* Wahl der Wahlkommission
1. Ergänzende Ausführungen des Vorsitzenden zum Bericht des Vorstandes über die

Tätigkeit 2018 und den Schwerpunktaufgaben 2019

1. Bericht der Schatzmeisterin zur Finanzarbeit 2018 und Begründung des

Haushaltsplanes 2019

1. Bericht der Kassenprüfer über das Finanzjahr 2018
2. Aussprache zu den Berichten und Beschlussanträgen

Pause

1. Bericht der Mandatsprüfungskommission
2. Bericht der Redaktionskommission
3. Beschlussfassung über
* Tätigkeitsbericht 2018 und ergänzende Ausführungen
* Finanzbericht (Abrechnung des Haushaltes 2018)
* Kassenprüfbericht 2018
* Entlastung des Vorstandes
* Haushaltsplan 2019
* gemeinnützige Tätigkeit / Arbeitsaufgaben 2018
* gemeinnützige Tätigkeit / Arbeitsstunden 2018
* Zahlung von Mitgliedsbeiträgen, Aufnahmegebühren ...
* Zahlung der jährlichen Umlage (Wartung, Betriebskosten)
* Finanzielle Vergütung ehrenamtlicher Arbeit (Pauschale)
* Veranstaltungsplan 2018 und dessen Finanzierung
* Maßnahmen für den auftragsgemäßen Abschluss der Ertüchtigung der Brunnenanlage
* Instandsetzung des Vereinshausdaches
1. Aufstellung der Kandidatenlisten
* für die Wahl des Vorstandes
* für die Wahl der Kassenprüfer
* für die Wahl des Delegierten zu den BVT 2020 – 2022
1. Aussprache zu den Kandidatenvorschlägen
2. Abschluss der Kandidatenliste
3. Wahlvorgang
* Wahl des Vorstandes
* Wahl der Kassenprüfer
* Wahl des Delegierten zu den BVT 2020 – 2022
1. Bericht der Wahlkommission
2. Schlusswort des Vorsitzenden

**Zu TOP 1**

Der Vorsitzende, Gfrd. Manfred Peter eröffnet die Versammlung.

Er würdigt die verstorbenen Gartenfreundinnen Petra Grawunder und Heidrun Mann und bittet um Einlegung einer Schweigeminute zum Gedenken an die Verstorbenen.

Er begrüßt die anwesenden Mitglieder und als Gäste die Vorsitzende des geschäftsführenden Vorstandes des Bezirksverbandes der Gartenfreunde Pankow e. V., Gartenfreundin Viola Kleinau und ihren Stellvertreter, Gartenfreund Freidhelm Schipper.

Zudem begrüßt er als Gast Markus Liefhold von der Parzelle 14.

Desweiteren begrüßt er 6 neue Vereinsmitglieder: Stefanie Stabno und Andrej Zamzow (Parzelle 5), Sandra Hartmann und David Sellmann, (Parz. 54) sowie Juliane Gericke und Klaus Storch (Parz. 55).

Er bedankt sich bei den ausgeschiedenen Vereinsmitgliedern, den Gartenfreunden Sabine und Jörg Höringklee, Janine und Stefan Strecke sowie Olga Lefler.

Er dankt den Gartenfreunden, die im Ergebnis der Gartenbegehungen 2018 als vorbildliche Kleingärtner ausgezeichnet wurden: Dagmar und Wolfgang Maciejewski (Parz. 4), Stephan Schadewald (Parz. 20), Roswitha und Manfred Thießenhusen (Parz. 27) sowie Silvia und Hans- Joachim Rust (Parz. 38).

Die Gartenfreundinnen Silvia Rust und Elisabeth Leckelt würdigt er für ihre ehrenamtliche Arbeit als Kassenprüfer, die sie seit 25 Jahren ununterbrochen ausgeübt haben.

Anschließend gratuliert er den Gartenfreunden, die in diesem Jahr ihr ganz persönliches Gartenjubiläum feiern können und überreicht ihnen einen Blumenstrauß, es sind dies die Gartenfreunde …

* 35 Jahre: Christin und Eckbert Behrend (nicht anwesend, da auf Weltreise)
* 25 Jahre: Ingrid und Jens-Peter Künnemann
* 20 Jahre: Stefan Schadewald
* 10 Jahre: Beate und Gert Becker

Der Vorstand schlägt als Versammlungsleiterin Gartenfreundin Andrea Delitz vor und stellt diesen Vorschlag zur Abstimmung. Die Bestätigung erfolgt einstimmig.

Der Vorsitzende bittet nun Gfrdn. Delitz die Versammlungsleitung zu übernehmen.

**Zu TOP 2**

Wahl des Präsidiums

Als Kandidaten für das Präsidium schlägt der Vorstand vor:

V. Kleinau, F. Schipper, J. Hellwig, S. Rust, D. Lichownik, W. Maciejewski, M. Peter, A. Delitz

Weitere Vorschläge werden von den anwesenden Mitgliedern nicht eingebracht.

Die Versammlungsleiterin bittet um das Handzeichen, ob das Einverständnis dafür vorliegt. Alle Mitglieder stimmen zu. Damit ist das Präsidium gewählt.

Die Tagesordnung und der Zeitplan liegen allen Gartenfreunden vor. Es wird abgestimmt, ob Einverständnis vorliegt oder ob es Zusatzpunkte gibt.

Da dies nicht der Fall war, werden die Tagesordnung und der Zeitplan so bestätigt.

Beschlussfassung der Geschäftsordnung

Die Geschäftsordnung liegt allen Mitgliedern vor. Es wird abgestimmt. Das Einverständnis aller Anwesenden wird durch Handzeichen bestätigt.

Zur Protokollführung wird Gfrdn. Juliane Gericke vorgeschlagen. Es wird abgestimmt. Alle Anwesenden sind einverstanden.

Wahl der Mandatsprüfungskommission

Der Vorstand schlägt die Gfrde. Gerd Becker und Volker Scholz vor. Die Vorschläge werden zur Abstimmung gestellt.

Ergebnis: einstimmige Wahl der Mandatsprüfungskommission

Beschlussfassung der Wahlordnung

Über die Wahlordnung, die ebenfalls allen vorliegt, wird abgestimmt. Mit einem einstimmigen Ergebnis wird die Wahlordnung angenommen.

Wahl der Redaktionskommission

Es werden die Gfrde. Rolf Will, Gudrun Geißler vorgeschlagen. Es wird auch hier abgestimmt. Alle Mitglieder sind einverstanden.

Wahl der Wahlkommission

Es werden die Gfrde. Eberhard May (Wahlleiter), Rosemarie Schälicke, Jens-Peter Künnemann vorgeschlagen.

Ergebnis: einstimmige Wahl

Die Versammlungsleiterin stellt fest, dass sich damit die Versammlung konstituiert hat. Sie übergibt das Wort an den Vorsitzenden.

**Zu TOP 3**

Der Vorsitzende erklärt, dass der Tätigkeitsbericht 2018 des Vorstandes allen Gartenfreundinnen und Gartenfreunden vorliegt. Er möchte noch einige ergänzende Ausführungen zum Bericht vortragen.

Die ergänzenden Ausführungen zum Bericht liegen schriftlich vor und werden dem Protokoll beigefügt.

**Zu TOP 4**

Die Schatzmeisterin nimmt zur Finanzarbeit 2018 und zur Begründung des Haushaltsplanes 2019 Stellung. Sie erläutert einzelne Positionen des Berichtes des Vorstandes zur Finanzarbeit und zum Haushaltsplan.

Die Schatzmeisterin Jutta Hellwig bedankt sich für die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Vorstand und dessen Mitgliedern und appelliert für eine ebenso vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der neu zu wählenden Schatzmeisterin.

**Zu TOP 5**

Gfrdn. Silvia Rust berichtet über die Arbeit der Kassenprüfer für das Jahr 2018.

Die Ausführungen der Kassenprüfer liegen ebenfalls schriftlich vor und werden dem Protokoll

beigefügt.

**Zu TOP 6**

Die Versammlungsleiterin bittet den Gast Viola Kleinau ein paar Worte zum aktuellen Stand der Kleingartensituation in Pankow zu sagen:

Statement aus 2004: „Kleingärten sind so sicher wie noch nie“. Aber leider stimmt dieses Statement nicht mehr: die Anzahl der Kleingärten verringert sich seither kontinuierlich:
6.000 Parzellen weniger in den letzten 24 Jahren.

Kleingartenentwicklungsplan sollte eigentlich ein Sicherungswerk sein, ist aber nur informelles Planungsinstrument. Somit bildet der Plan keine Sicherungsgrundlage!

Abgeordnetenhaus soll dieses Jahr zwar über den Plan abstimmen, aber bleibt dennoch informelles Planwerk. Einbindung in das Freiraumsystem – mehr klimatische und ökologische Aspekte.

Pro 1.000 Einwohner stehen derzeit 19 Parzellen zur Verfügung. 65% der Einwohner in Berlin steht keine Grünversorgung zur Verfügung.

Kleingärtnern wird vorgeworfen, dass sie nicht gemeinwohlorientiert arbeiten. Aber Kleingärtner sind soziale Gemeinschaften, die gemeinsam Gärtnern und Veranstaltungen für diese Gemeinschaft und für das gesellschaftliche Umfeld organisieren.

Datenprüfung ergab, dass für Erstellung des Kleingartenentwicklungsplans Werte von 2015 verwendet wurden, keine aktuellen Daten.

Verschiedene Forderungen, wie die aktuelle Bevölkerungsprognose einzuarbeiten, wurden aufgestellt. Der Stadtentwicklungsplan ist sehr widersprüchlich zum Kleingartenentwicklungsplan, darum besteht die Forderung alle Planungskonzepte zu berücksichtigen. Eine Sicherungskonzeption für private Kleingartenflächen wird gefordert.

Die kleingärtnerische Nutzung hat oberste Priorität, da nur so eine Sicherung möglich ist.

Und die Kleingärten müssen einen Wert für das Gemeinwohl darstellen.

Unsere Anlage ist laut Kleingartenentwicklungsplan eine „zu sichernde Anlage mit Handlungsbedarf“. Was bedeutet Handlungsbedarf in diesem Kontext: planungsrechtliche Sicherung als dauerhafte Grünfläche + vertragsgerechte Nutzung durch die einzelnen Kleingärtner.

Letzter Hinweis der Rednerin: Altersdurchschnitt unserer Anlage liegt bei 63 Jahre, berlinweit 58 Jahre und Neupächter in Pankow haben Altersdurchschnitt von 42,2 Jahren.

Gartenfreundin Kleinau bedankt sich beim Vorstand ganz herzlich für die sehr gute und beispielhafte Zusammenarbeit und hofft, dass der Vorstand weiter von Manfred Peter, wegen seiner bisherigen hervorragenden Arbeit, weitergeführt wird.

Die Versammlungsleiterin eröffnet die Diskussion zu den Berichten und den 13 Beschlussvorlagen, die allen Mitgliedern zugestellt wurden und ihnen vorliegen.

1. Bericht des Vorstandes 2018 und ergänzende Ausführungen
2. Finanzbericht 2018 der Schatzmeisterin
3. Bericht der Kassenprüferinnen über das Finanzjahr 2018
4. Entlastung des Vorstandes für geleistete Arbeit 2018
5. Haushaltsplan 2019
6. gemeinnützige Tätigkeit / Arbeitsaufgaben 2019
7. gemeinnützige Tätigkeit / Arbeitsstunden 2019
8. Zahlung von Mitgliedsbeiträgen etc.
9. Zahlung der jährlichen Umlage (Wartung, Betriebskosten)
10. Finanzielle Vergütung ehrenamtlicher Arbeit (Pauschale)
11. Veranstaltungsplan 2019 mit Kostenvoranschlag
12. Maßnahmen für den auftragsgemäßen Abschluss der Ertüchtigung der Brunnenanlage
13. Instandsetzung des Vereinshausdaches

Die Versammlungsleiterin fragt, ob es Wortmeldungen, Meinungen und Vorschläge zu

den Beschlussanträgen gibt. Da dies nicht der Fall ist, beendet sie die Diskussion und bittet

um 15 Minuten Pause.

P a u s e

Die Versammlungsleiterin fragt erneut, ob es Wortmeldungen, Meinungen und Vorschläge zu

den Beschlussanträgen gibt.

Vorstandsmitglied Gfrd. Wolfgang Maciejewski:

Berichtet über den Stand der Ertüchtigung der Brunnenanlage:

Mängelanzeige wurde der beauftragen Firma zugestellt. Erläutert, dass durch diese Mängelanzeige die Inbetriebnahme möglich war und somit KEINE endgültige Abnahme geschehen ist. Somit können weitere Regress- und Garantieansprüche geltend gemacht werden (bestätigt durch Rechtsanwalt).

Zwischenzeitlich hat er mit weiteren Brunnenbauern Kontakt aufgenommen, aber noch keine Auskünfte erhalten – einige Gespräche stehen noch aus.

Derzeit müssen wir uns mit der geförderten Wassermenge zufrieden stellen.

Weiteres Problem ist die Sanierung des Daches des Vereinshauses. Das Dach besteht aus Wellasbest und ist gerissen (passiert nach ca. 35 Jahren). Kann auch bei den anderen Häusern geschehen – bitte prüfen.

Die Entsorgung des Asbests ist in den zu erwartenden Kosten von 5.600 € enthalten. Problematisch ist, dass man kaum noch Dachdecker in Berlin bekommt. Darum auch noch kein fester Termin vereinbart.

Zudem wird er nach der Versammlung bezüglich der zukünftigen Verteilung der gemeinnützigen Arbeiten auf die einzelnen Kleingärtner zugehen, um eine Umgruppierung vorzunehmen.

Die Versammlungsleiterin übergibt an die Mandatsprüfungskommission.

**Zu TOP 7**

Der Vertreter der Mandatsprüfungskommission, Gfrd. Becker hat die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung gem. Satzung § 8 Abs. 5 festgestellt.

Er teilt mit, dass die Mitgliederversammlung satzungsgemäß einberufen wurde. Von 102 termingerecht eingeladenen Mitgliedern sind heute 60 Mitglieder anwesend, das sind 59 %.

Es haben sich 26 Mitglieder entschuldigt und 16 Mitglieder fehlen unentschuldigt.

Damit ist die Mitgliederversammlung beschlussfähig.

Die Versammlungsleiterin übergibt an die Redaktionskommission.

**Zu TOP 8**

Der Vertreter der Redaktionskommission, Gfrd. Will, gibt bekannt, dass es keine Änderungsvorschläge gibt.

**Zu TOP 9**

Die Versammlungsleiterin erklärt, dass wir nun zur Beschlussfassung kommen und dass die Beschlüsse in offener Abstimmung und mit einfacher Mehrheit gefasst werden (Stimmengleichheit entspricht einer Ablehnung).

1. Bericht des Vorstandes 2018 und ergänzende Ausführungen

Abstimmung

Ergebnis: einstimmige Zustimmung

1. Finanzbericht 2018 der Schatzmeisterin

Abstimmung

Ergebnis: einstimmige Zustimmung

1. Bericht der Kassenprüferinnen über das Finanzjahr 2018

Abstimmung

Ergebnis: einstimmige Zustimmung

Die Versammlungsleiterin stellt fest, dass alle drei Berichte einstimmig beschlossen wurden (siehe Anlage Beschlussprotokoll).

1. Entlastung des Vorstandes für geleistete Arbeit 2018

Kassenprüfer haben vorgeschlagen, den Vorstand für seine Tätigkeit im Jahr 2018 zu entlasten.

Abstimmung

Ergebnis: einstimmige Zustimmung

Die Versammlungsleiterin stellt fest, dass der Vorstand für die 2018 geleistete Arbeit entlastet ist.

1. Haushaltsplan 2019

Abstimmung

Ergebnis: einstimmige Zustimmung

1. gemeinnützige Tätigkeit / Arbeitsaufgaben 2019

Abstimmung

Ergebnis: einstimmige Zustimmung

1. gemeinnützige Tätigkeit / Arbeitsstunden 2019

Abstimmung

Ergebnis: einstimmige Zustimmung

1. Zahlung von Mitgliedsbeiträgen etc.

Abstimmung

Ergebnis: einstimmige Zustimmung

1. Zahlung der jährlichen Umlage (Wartung, Betriebskosten)

Abstimmung

Ergebnis: einstimmige Zustimmung

1. Finanzielle Vergütung ehrenamtlicher Arbeit (Pauschale)

Abstimmung

Ergebnis: einstimmige Zustimmung

1. Veranstaltungsplan 2019 mit Kostenvoranschlag

Abstimmung

Ergebnis: einstimmige Zustimmung

1. Maßnahmen für den auftragsgemäßen Abschluss der Ertüchtigung der Brunnenanlage

Abstimmung

Ergebnis: einstimmige Zustimmung

1. Instandsetzung des Vereinshausdaches

Abstimmung

Ergebnis: einstimmige Zustimmung

Die Versammlungsleiterin stellt fest, dass die Beschlüsse 5 bis 13 einstimmig gefasst

worden sind und somit die Grundlage der weiteren Arbeit des Vorstandes im

Geschäftsjahr 2019 bilden.

Die Versammlungsleiterin übergibt an die Wahlkommission.

**Zu TOP 10**

Wahl des Vorstandes:

Der Wahlleiter, Gfrd. E. May, erklärt die Formalien der Wahl und trägt Vorschläge des Vorstandes für die Kandidatenliste in der Reihenfolge gem. § 9 Abs. 1 der Satzung vor:

* vakant
* vakant
* Michaela Engel
* Juliane Gericke
* Wolfgang Maciejewski
* Andrea Delitz
* Rolf Will

Der Wahlleiter fragt M. Peter, ob er bereit wäre erneut den Vorstandsvorsitz zu übernehmen.

Gfrd. M. Peter erklärt daraufhin, allen Vereinsmitgliedern sei seit 4 Jahren bekannt, dass er sich 2019 nicht wieder der Wahl stelle. Da es trotzdem und in Kenntnis der drohenden Zwangsverwaltung keine Bereitschaft gibt, das Amt zu besetzen, erkläre er sich bereit, erneut für das Amt unter folgenden Bedingungen zu kandidieren:

Bis zur nächsten ordnungsgemäßen MV im Jahr 2020 übernimmt er das Amt, um die drohenden Konsequenzen abzuwenden. Bis dahin muss es gelingen, ein Vereinsmitglied für die Übernahme des Vorstandsvorsitzes zu gewinnen.

Der Wahlleiter, Gfrd. E. May bedankt sich ganz herzlich, dass Gfrd. Peter sich erneut zur Wahl des Vorsitzendes des Vorstandes aufstellt und bezeichnet dies als absolut nicht selbstverständlich.

Er erklärt außerdem, dass sich Gartenfreundin Andrea Delitz bereit erklärt hat, für das Amt des stellvertretenden und vertretungsberechtigten Vorsitzenden gem. § 9 Abs. 2 unserer Satzung zu kandidieren. Dies habe für sie zur Folge, sich von der Übernahme der Wahlfunktion als Gartenfachberaterin zu trennen, auf die sie sich mit großer Gewissenhaftigkeit vorbereitet hatte.

Der Wahlleiter, Gfrd. E. May, erklärt daraufhin, dass sich unter diesen Umständen Gartenfreund Manfred Thießenhusen bereit erklärt habe, erneut für das Amt des MdV für gärtnerische, ökologische und bauliche Angelegenheiten (Gartenfachberater) unter der gleichen Bedingung wie Gfrd. M. Peter zu kandidieren.

Der Wahlleiter fragt, ob es weitere Vorschläge gibt oder ob Einverständnis besteht?

Es werde keine weiteren Kandidatenvorschläge unterbreitet.

Er stellt fest: Entsprechend der Satzung sind 7 Kandidaten benannt.

Gibt es Fragen an die Kandidaten?

Der Wahlleiter stellt fest, dass dies nicht der Fall ist. Damit ist die Kandidatenliste abgeschlossen.

Wahl der Kassenprüfer

Vorschläge des Vorstandes für die Kandidatenliste:

* Olaf Reiter
* Frank Kotz

Entsprechend der Satzung sind zwei Kandidaten benannt. Gibt es weitere Vorschläge oder

Fragen an die Kandidaten?

Feststellung: da dies nicht der Fall ist, ist die Kandidatenliste abgeschlossen.

Wahl des Delegierten zu den BV-Tagen 2020-2022

Gem. Delegiertenschlüssel des BV-Vorstandes ist ein Gartenfreund als Delegierter zu entsenden:

Der Vorstand schlägt den Vereinsvorsitzenden vor.

Der Wahlleiter fragt alle Mitglieder, ob es weitere oder andere Vorschläge bzw. Fragen an den Kandidaten gibt?

Feststellung: Da dies nicht der Fall ist, ist die Kandidatenliste geschlossen.

**Zu TOP 11**

Aussprache zu den Kandidatenvorschlägen

Der Wahlleiter fragt die Versammlung, ob es Redebedarf gibt?

Es besteht kein Bedarf.

**Zu TOP 12**

Der Wahlleiter stellt noch einmal fest, dass alle Kandidaten aufgestellt sind und die Kandidatenlisten abgeschlossen sind, so dass zur Wahlhandlung übergegangen werden kann.

**Zu TOP 13**

Wahlvorgang

Der Wahlleiter weist darauf hin, dass die Mandatsprüfungskommission festgestellt hat, dass

die Beschlussfähigkeit gem. Satzung § 8 Abs. 5 vorliegt.

Die ordentliche Mitgliederversammlung wurde satzungsgemäß einberufen.

Die Abstimmung erfolgt offen und mit einfacher Mehrheit der abgegebenen Stimmen der

erschienenen Mitglieder (50% + 1); Stimmengleichheit gilt als Ablehnung.

Gewählt ist, wer die einfache Stimmenmehrheit der anwesenden Mitglieder erhält,

Stimmengleichheit gilt als Ablehnung.

Die Wahl ist gültig, wenn der Gewählte die Wahl angenommen hat.

Wahl des Vorstandes

1. Vorsitzender: Manfred Peter
2. Stellvertretende Vorsitzende: Andrea Delitz
3. Schatzmeisterin: Michaela Engel
4. Schriftführerin: Juliane Gericke
5. Mitglied für technische Sicherstellung und gemeinnützige Tätigkeit:
Wolfgang Maciejewski
6. Mitglied für kleingärtnerische, ökologische und bauliche Angelegenheiten:
Manfred Thießenhusen
7. Mitglied für Öffentlichkeits- und Vereinsarbeit: Rolf Will

Der Wahlleiter stellt Gfrd. Manfred Peter als Vorsitzenden zur Wahl.

Ergebnis: einstimmig

Er stellt die Frage, ob Gfrd. Peter die Wahl annimmt. Er antwortet: ich nehme die Wahl an.

Der Wahlleiter stellt Gfrdn. A. Delitz als stellv. Vorsitzende zur Wahl.

Ergebnis: einstimmig

Er stellt die Frage, ob sie die Wahl annimmt. Sie antwortet: ich nehme die Wahl an.

Der Wahlleiter stellt Gfrdn. M. Engel als Schatzmeisterin zur Wahl.

Ergebnis: einstimmig

Er stellt auch ihr die Frage, ob sie die Wahl annimmt. Sie antwortet: ich nehme die Wahl an

Der Wahlleiter stellt Gfrdn. J. Gericke als Schriftführerin zur Wahl.

Ergebnis: einstimmig

Er stellt die Frage, ob sie die Wahl annimmt. Sie antwortet: ich nehme die Wahl an.

Der Wahlleiter stellt Gfrd. W. Maciejewski als Mitglied für technische Sicherstellung und

gemeinnützige Tätigkeit zur Wahl.

Ergebnis: einstimmig

Er stellt ihm die Frage, ob er die Wahl annimmt. Er antwortet: ich nehme die Wahl an.

Der Wahlleiter stellt Gfrd. M. Thießenhusen als Mitglied für kleingärtnerische,

ökologische und bauliche Angelegenheiten zur Wahl.

Ergebnis: einstimmig

Er stellt auch ihm die Frage, ob er die Wahl annimmt. Er antwortet: ich nehme die Wahl an

Der Wahlleiter stellt Gfrd. R. Will als Mitglied für Öffentlichkeits- und Vereinsarbeit zur Wahl.

Ergebnis: einstimmig

Er stellt ihm die Frage, ob er die Wahl annimmt. Er antwortet: ich nehme die Wahl an.

Der Wahlleiter stellt fest: damit ist der neue Vorstand gewählt.

Wahl der Kassenprüfer

Der Wahlleiter stellt Gfrd. Olaf Reiter als 1. Kassenprüfer zur Wahl.

Ergebnis: einstimmig.

Er stellt ihm die Frage, ob sie die Wahl annimmt. Er antwortet: ich nehme die Wahl an.

Der Wahlleiter stellt Gfrd. Frank Kotz als 2. Kassenprüfer zur Wahl.

Ergebnis: einstimmig

F. Kotz kann leider nicht persönlich anwesend sein, hat aber zuvor schriftlich sein Einverständnis zur Übernahme des Amtes erklärt (s. Anlage).

Der Wahlleiter stellt fest, dass damit die Kassenprüfer gewählt sind.

Der Wahlleiter schlägt Gfrd. Manfred Peter vor, den Verein als Delegierter auf den BV-Tagen 2020 – 2022 zu vertreten und stellt den Vorschlag zur Wahl.

Ergebnis: einstimmig

Er stellt die Frage, ob Gfrd. Peter die Wahl annimmt. Er antwortet: ich nehme die Wahl an.

Feststellung: Damit ist der Delegierte für die BV-Tage 2020 – 2022 gewählt.

**Zu TOP 14**

Der Wahlleiter stellt fest, dass alle Wahlhandlungen ordnungsgemäß durchgeführt wurden und

bittet den Vorsitzenden um sein Schlusswort.

**Zu TOP 15**

Gfrd. Manfred Peter dankt allen Anwesenden für das ihm und den anderen gewählten Vorstandsmitgliedern und Kassenprüfern ausgesprochene Vertrauen und er bedankt sich für die heutige konstruktive Zusammenarbeit.

Er hofft, das entgegengebrachte Vertrauen rechtfertigen zu können.

Er spricht seinen herzlichen Dank an die abgewählten Mitglieder des Vorstandes aus, überreicht Blumen an die persönlich anwesenden Gartenfreundinnen J. Hellwig, S. Rust und
E. Leckelt und würdigt auch Gartenfreundin G. Brossmann, die nicht anwesend ist. Er wünscht allen Ausscheidenden viel Gesundheit und erfolgreiches Gärtnern – ohne Amt – für die Zukunft.

Zudem spricht er seinen Dank an die neuen Mitglieder des Vorstandes aus und sagt ihnen die Unterstützung der ausgetreten Vorstandsmitgliedern zu.

Er überreicht Blumen an die neuen Vorstandsmitglieder und Kassenprüfer A. Delitz, M. Engel, J. Gericke, F. Kotz, O. Reiter.

Gfrd. M. Peter weist noch einmal darauf hin, dass bereits eine Härtefallregelung in der Straßenreinigungsgebühr enthalten ist (Gemeinschaftsflächen sind herausgerechnet).

Die neu angestrebte Härtefallregelung soll bewirken, dass die Anlage wieder in die alte Klassifizierung eingestuft wird.

Er weist auf die Maifeier zur Eröffnung der Gartensaison am:

Mittwoch, den 1. Mai, 10.30 Uhr hin

und bittet um Mithilfe beim

Aufbau am 30. April ab 10.00 Uhr und

Abbau am 2. Mai ab 10.00 Uhr.

Zudem weist er die Eltern und Großeltern auf das gemeinsame Kinderfest mit der Anlage Krugpfuhl am 25.5.2019 hin und bittet um Mithilfe bei der Vorbereitung des Festes.

Er bedankt sich auch für die aktive Mitwirkung bei der Versammlungsleiterin Andrea Delitz und beim Wahlleiter Eberhard May sowie bei den anderen Helfern, die heute hier aktiv mitgewirkt haben. Sie alle haben ihre Sache gut gemacht.

Die Versammlungsleiterin Andrea Delitz beendet die Veranstaltung.

Berlin, den 10.04.2019

......................................... ….....................................

Andrea Delitz Juliane Gericke

Versammlungsleiterin Protokollführerin

Anlagen:

1. Anwesenheitsliste (Vereinsmitglieder)

2. Gästeliste (Teilnehmer, die keine Vereinsmitglieder sind)

3. Tätigkeitsbericht des Vorstandes für das Berichtsjahr 2018

4. Ergänzende Ausführungen des Vorsitzenden zum Tätigkeitsbericht

5. Finanzbericht 2018

6. Kassenprüfungsbericht 2018

7. Beschlussvorlagen

8. Beschlussprotokoll

9. schriftliche Bestellungserklärung Frank Kotz

Ende des Protokolltextes